

Muss man als Teilzeitlehrer mit geringer Stundenzahl wirklich alle Konferenzen besuchen?

Beitrag von „Saloni“ vom 13. März 2016 18:42

[Zitat von fossi74](#)

Nur so als Tip: Genau damit würde ich gegenüber Kollegen und Schulleitung argumentieren. Dass Du nur Teilzeit machst und mehr "Freizeit" haben willst als Deine Kollegen, mag für diese schwer verständlich sein. Wenn Du ihnen aber klarmachst, dass Du für ca. ein Viertel bis ein Drittel ihres Nettogehalts arbeitest, kommt der ein oder andere sicher ins Nachdenken.

Gut gemeint, habe ich aber schon mehrfach... Unsere einzige "Personalrätin" meinte darauf hin, dass ich ja schließlich den Vertrag so unterschrieben hätte und damit leben müsste. Schließlich sind wir eine kleine Schule und da muss jeder mehr arbeiten! Natürlich sehe ich auch, dass sich Krankenstände erhöhen, wenn sich die Termine zu sehr häufen oder jeder einzeln zum SL läuft und irgendwelche Entschuldigungen hat, warum er nicht kommen kann. Dazu habe ich aber überhaupt keine Lust, "betteln" zu gehen für Dinge, die eigentlich selbstverständlich sein sollten. Auch sind unsere DBs/AGs etc. noch nie so erleuchtend gewesen, dass ich großartig etwas verpasst hätte. So fehlt mir auch das Verständnis, warum es eine Unverschämtheit sein sollte, weniger zu tun, wenn ich viel weniger verdiene. Die Arbeitszeit, die man mir abverlangt, sollte auch bezahlt werden, was oft genug nicht der Fall ist. Als unverschämt bezeichne ich nur die Tatsache, dass ich für die gleiche Arbeit viel schlechter entlohnt werde!!! Ich muss auch Wollsachen Recht geben, dass es Schulen mit einem funktionierenden Personalrat gibt, die sich für die Einhaltung von Arbeitnehmerrechten stark machen. Habe ich selbst schon zu meinen Sek1-Zeiten erlebt und ich habe mich jetzt auch an die übergeordnete Gleichstellungsbeauftragte gewendet und sie um Unterstützung gebeten. Aber es ist dennoch traurig, dass an jeder Schule die betroffenen Kollegen erstmal hilflos dastehen und für Selbstverständlichkeiten kämpfen müssen... Gerade in letzter Zeit habe ich besonders bei Teilzeitlehrern mit Kindern diverse Burnout - Fälle beobachten müssen, die gegen ehrgeizige SLs nicht angekommen sind. Albtraum "Selbstständige" Schule - alle Macht dem SL.